

Vorgaben und Richtlinien für den Trainingsbetrieb der Jugendspielgemeinschaft

Zell-Bullay-Bremm während der Corona Pandemie/Bestimmungen

Grundsätzlich sollte jedes Kind/jeder Jugendlicher in einem gesunden Zustand zum Training erscheinen. Bei Atemnot, Husten, Fieber oder anderen Erkältungssymptomen **müssen** die Kinder/Jugendliche zu Hause bleiben.

Bei **positiven** Testbescheiden innerhalb eines Haushaltes besteht generell ein mindestens 14 tägiges Trainingsverbot ab dem Bescheid.

Leben Personen der Risikogruppe in diesem Haushalt so ist es ebenfalls zu empfehlen die Kinder/Jugendliche nicht zum Training zu bringen oder dem Trainer dies im Vorfeld mitzuteilen.

Dieser entscheidet dann ob das Kind/ der Jugendliche am Training teilnehmen darf da dieser in der Verantwortung gegenüber allen Kindern/Jugendlichen steht. (ggfs. Rücksprache mit Jugendausschuss)

Hierfür sind die **Eltern** der Kinder / Jugendliche **verantwortlich**.

Betreten und Nutzung des Sportgeländes ist nur erlaubt wenn eigenes Training geplant ist.

1. Organisatorisches

Die Vereine stellen sicher, dass der Trainingsbetrieb in der jeweiligen Kommune behördlich gestattet ist.

Jeder Verein der JSG stellt bzw. benennt einen Hygienebeauftragten (oder stellv. der 1. Vorsitzende) die als Koordinator für sämtliche Anfragen oder Anliegen zur Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes zuständig sind.

Die Vereine unterweisen alle Trainer der JSG mind. 1 x in den Vorgaben zur Wiederaufnahme des Trainings und die damit verbundenen Maßnahmen der einzelnen Vereine.

Die Vereine müssen genau dokumentieren welche Mannschaften sich wann auf ihrem Sportgelände befinden.

2. Vorbereitung zum Trainingsbetrieb

Anmeldung der Kinder / Jugendliche zum Training soll mindestens 1 Tag vorher geschehen. (notwendig für Planung der Trainer)

Anreisen möglichst nicht in Fahrgemeinschaften

Bitte keine Zuschauer während des Trainingsbetriebes

Eine direkte Abreise nach dem Training sollte erfolgen damit mögliche weitere Trainingseinheiten stattfinden können.

Jedes Kind muss seine eigenen Sachen und Trinkflaschen mitbringen.

Umkleidekabinen/Duschen bleiben geschlossen.

Training/Besprechungen sind nur unter freiem Himmel möglich.

Empfehlung eines Eltern Kind Gespräches, um die hier festgelegten Regeln zu besprechen bzw. zu erklären.

3. Organisatorisches zum Trainingsbetrieb

Der **Trainer ist verantwortlich für den Trainingsbetrieb**. Ihm und den Vereinsverantwortlichen ist **unbedingt Folge zu leisten**.

Der Trainer baut im Vorfeld des Trainings die kompletten Stationen/Einheiten auf. Die Trainingseinheiten werden so abgesprochen, dass möglichst nur eine Jugend auf dem Platz trainiert.

Dies sollte auch nur auf einer Hälfte des Platzes stattfinden damit man den direkten Überblick auf die Kinder/ Jugendliche nicht verliert.

Im Trainingsbetrieb selbst sollten die Abstandsregeln eingehalten werden.

Zweikämpfe und Spielformen sind derzeit nicht möglich.

Es sollen Kleingruppen mit max. 5 Personen sollen zusammengestellt werden, diese werden für auch für alle weiteren Trainingseinheiten so bestehen bleiben.

Der Trainer wird vor jedem Training die Anwesenheit/ Anmeldung jedes Spielers/-in dokumentieren und sich nach dem allgemeinen Gesundheitszustand erkundigen.

4. Trainingsbetrieb

Vor und **Nach** dem Training müssen sich die Kinder /Jugendliche die Hände (30 sek.) waschen oder desinfizieren. Dazu werden an jeder Sportstätte geeignete Mittel zur Verfügung gestellt.

Die Kinder/Jugendliche werden vor jedem Training durch die Trainer eingewiesen.

Pünktlichkeit zum Training unbedingt notwendig um den Ablauf zu gewährleisten.

Toiletten sollen nur im Notfall benutzt werden.

Das Spucken und Nase putzen auf dem Platz sollte vermieden werden.

Für jedes angemeldete Kind/Jugendliche wird im Vorfeld des Trainings mittels Ringe oder Markierungen im Abstand von 1,5m eine eigene Zone errichtet. Dies soll für einen organisierten Ablauf des Umkleidens, der Pause, Trinken und als Rückzugsort dienen.

Nach jeder absolvierten Übung sollen sich die Kinder dorthin zurückziehen und auf weitere Anweisungen warten.

Auch während der einzelnen Übungen sollte /muss der Abstand zum Mitspieler 1,5 m betragen und eingehalten werden.

Während des Trainings soll kein Abklatschen, gemeinsames Jubeln oder Körperkontakt stattfinden.

Auch sollen unnötige Berührungen der Trainingsgeräte sowie Kopfballspiel nicht stattfinden.

Es werden keine sogenannten Abschlussspiele oder Zweikampfspiele stattfinden.

Nach Beendigung des Trainings müssen die Kinder/ Jugendliche auf direktem Weg das Gelände verlassen und abgeholt werden.

Bei Verstößen der Kinder/Jugendliche gegen diese Regeln sollen die Trainer wie im Fußball üblich mit gelben und roten Karten agieren. Bei roter Karte ist das Training für das Kind/ Jugendlichen beendet und es muss in seiner Zone auf die Abholung der Eltern warten.

Für Fragen oder Anmerkungen zu dem Trainingsbetrieb stehen jedem die Trainer, der Hygienebeauftragte oder Vorsitzende der Sportstätte und die Mitglieder des Jugendausschusses zur Verfügung.

Wir werden versuchen die bestmöglichen Trainingsbedingungen für die Kinder /Jugendliche zu schaffen und unsere Trainer bei ihrer großen Aufgabe zu unterstützen.

Wir hoffen auch auf Eure Unterstützung.

Vielen Dank

Jugendausschuss der JSG Zell-Bullay-Bremm